



Presseinformation

Ansbach, 30.08.2019

Verantwortlich: Thomas Keller

Gewässerunterhaltung der Aisch in Bad Windsheim vom Schießwasen bis zur Walkmühle

Das Wasserwirtschaftsamt Ansbach führt im Zuge der Gewässerunterhaltung vom 02. bis 13. September 2019 eine Entlandung der Aisch, Gew. II. Ordnung im Stadtgebiet Bad Windsheim durch.

Die Entnahme der Sedimente findet mit Hilfe eines Baggers im Bereich zwischen Schießwasen und Walkmühle auf einer Länge von ca. 900m statt. Durch die Entschlammung des Gewässerbetts werden in dem zunehmend verlandeten Abschnitt die Abflussverhältnisse verbessert.

Der am rechten Ufer verlaufende Schotterweg wird für die Dauer der Arbeiten gesperrt.

Die Maßnahmen sind mit den Naturschutzbehörden abgestimmt und werden auf ein notwendiges Maß beschränkt. Gemeinsam mit der Fischerei werden die im Gewässerabschnitt vorkommende Bachmuscheln im Zuge der Sedimenträumung entnommen und nach Abschluss der Arbeiten wieder eingesetzt.

Das ausgehobene Material wird nach der Zwischenlagerung, der Beprobung und Austrocknung auf landwirtschaftliche Flächen, die nicht im Überschwemmungsgebiet der Aisch liegen, ausgebracht.

Ansprechpartner:

Stephan Friedrich

Flussmeisterstelle Neustadt a.d.Aisch

Tel.: 0981/9503-342

E-Mail: Stephan.Friedrich@wwa-an.bayern.de

